

Hallo! Pfesser kommt!
und seine fidelen
Alt-Leipzig-Sänger
Heute Sonntag, d. 10. August
mit einem urdrastischen
Programm nach dem
Stern Naunhof.
Nach dem Konzert
feiner Ball!
Wer lachen will komme!
Vorverkauf im Gastzimmer.
Einlach 1/2 Uhr. Anfang 1/8 Uhr.
Hierzu laden freundlich ein
G. Pfesser. R. Teubner.

Lichtspieleim alten Saale des Gasthauses zum
Goldenen Stern Naunhof.Heute Sonnabend von 1/2 Uhr an
und Sonntag von nachm. 3 Uhr an**Sturmgewalten**

Drama in 4 Akten.

In den Hauptrollen Martin Garas,
Aud Egede Nissen u. Herr Ludwig.**Teddy hat einen Nervenanfall.**

Filmhumoreske in 2 Akten.

In der Hauptrolle Paul Heidemann als Teddy.
Lachen ohne Ende!**Tiflis**, die Hauptstadt Georgiens.
Naturaufnahme.

Extraeinlage:

Was sich neckt, das liebt sich.**Sonntag von 3 Uhr an
Kindervorstellung**Mittwoch, den 13. August
von abends 6 Uhr an.
Nur einen Tag!

Sensations - Kriminal - Roman in 4 Akten

Unter zweierlei Maske**„Ganz ohne Krause . . . !“**

Filmlustspiel in 2 Akten.

SchützenbundNaun-
und hof
Umg.
Sonntag nachm. v. 3 Uhr an
Schiessen.**Reis**neue saure Gurken
u. geräuch. Heringeempfiehlt
Kurt Wendler.**freie Turnerschaft!**Heute d. 9. 8.
halbjahr-
versammig.
Das Erstel-
nen aller Mit-
glieder ist dringend nötig.
Der Vorstand.Junge Leute ohne Kinder suchen
zum 1. Oktober kleine bürgerl.Wohnung
Ringebote unter „R. B.“ an
die Expedition dieses Blattes.**Ratskeller — Naunhof.**

Mittwoch, den 13. August, abends 1/8 Uhr

Opern- und Operetten-Abend

von Opernsängerin Fr. Hildegard

Schwarzenau

Sopran

Opernsänger Herr

Fritz Becker

Tenor

Klavierbegleitung: Pianist **Franz Richter**.Vortragsfolge: Zauberflöte, Carmen, Undine, Lustige
Czardasfürstin, Graf von Luxemburg, Eva, geschiedene
Franz, Bottelstadel.Eintrittspreise: Sperrsitz 2,50 M., I. Platz 2 M., II. Platz 1,50 M.
Vorverkauf im Ratskeller. An der Abendkasse 25 Pfg. Aufschlag.

Sonntag, den 10. August

im

Gasthof zu Albrechtshain**humoristisch. Konzert**

d. Leipziger Humor-Ensemble.

Nachdem **BALL**.

Einlach 1/2 Uhr.

Anfang 1/8 Uhr.

Gasthof Fuchshain.Heute Sonntag, **Ballmusik. Kurt Gerber.**Allen Mitgliedern zur Kenntnis, daß Sonntag, den
10. August, nachm. 6 Uhr im Gasthof Döden das
geplante Sommerfest stattfindet. Treffen zum gemeinsamen
Abmarsch 5^o am Schülchenhaus.

Freie Vereinigung ehemal. Realschüler zu Grimma.

H. Reinhardt's Wasch-, Bleich- und Plättanstalt

Fernruf Nr. 55.

Spezialität: Geschäftsründung 1865.

Plättgerei feiner Herrenwäsche!

Gardinenwäscherei und Färberei!

Annahmestelle in Naunhof: **Waldstr. 48¹**
bei Frau Fr. Petruschke.**Weißkalk**trifft am 14. ds. Mon. ein. Bestellungen
werden bis 13. ds. Mon. angenommen.
Gleichzeitig empfiehlt ich mich zur Ausführung
aller vor kommendenManter- und Reparaturarbeiten
sowie zumBauen von Backöfen
nach deutscher, russischer und gallischer Art.**Hausentwässerungen.**P. Michael, Baugeschäft
Naunhof, Göthestr. 26.**Sächsischer Militärverein**für Naunhof u. Umgebung
Sonnabend, den 9. August,
8¹/₂ Uhr abendsMonatsversammlung
im Ratskeller. Um zahlreichen
Besuch wird gebeten. D. V.

Einladung.

Alle Hatter. weiß. Ziegen
werden zu einerBesprechung
wegen Einstellung
eines weiß. Bockeshöchst eingeladen für
Sonntag nachm. 1/8 Uhr
Zehlowhüle.verkauft
Schüller, Erdmannshain.

Kümmelpflanzen

Martha Tinius
Walter Hopfe

Verlobte

Naunhof, 10. August 1919.

In wehmütigem Gedenken zum Todestag
meines heißgeliebten, braven Sohnes,
unseres herzensguten Bruders**Fritz Heber**

gef. am 10. August 1918 in Frankreich.

Leise weht in der Nacht der Wind über
dem Grab einer Mutter Kind, singt er
die traurige Weise: Liegt hier begraben so
ganz allein, so fern von all den Lieben
dein, mußtest sterben so jung. Kennst nicht
den Schmerz, der deiner Mutter Herz durch-
zieht, weißt nicht, was sie litt. Und teuer-
lich klingt wie Geisterhauch aus dem
Grab hervor: Grüßt mit die Heimat, in die
ich niemals zurück kehre, tröstet der Mutter
herzbrechend Weinen; sagt, daß ihr mein
letztes Denken galt, grüßt sie alle, die mir
lieb und teuer waren. Und der Wind trägt
leise den Gesang mit fort, tröstet eine
Mutter durch das Geisterwort. Leise weht
in der Nacht der Wind über dem Grab
einer Mutter Kind, das da liegt so ganz
allein draußen auf ferner Au. Lieber Junge,
schlafe wohl in Frankreichs Erde.Deine tieftrauernde Mutter
und Geschwister.**Sanders Möbelgeschäft**

Kolonnadenstr. 16 Leipzig Reichelstr. 1a.

Grosses LagerIn modernen Schlafzimmern, Küchen, 7-teilig
v. 400 M. an, Vertikos, Schränke, sowie alle
Einzelmöbel. Billigte Einzelbetten.

Besichtigung der Lager ohne Kaufzwang erbeten.

Visitenkarten2 Stück 4 Monate alte
Ziegeln zu verkaufen | **Kräf. Ziege**
Naunhof, Markt 10. | ^(1/4 Jahr oft) zu verkaufen
Grimmaerstr. 8.und Graberaus
Regierungsgesetz
bemüht hatte, e
stellen, die alle
schließlich der in
demokratien um
ihre Freiheit und
Mehrheit für die

Wie da

Auf Grund
erfaßt man über
nachfolgenden: S
sowie die Beamte
rennen ab, in we
wurde erklärt, da
unvermeidlich sei,
militärische Depu
und erschien ihm,
nehmen. Nachde
erklärt und in
handelt hatte, wo
versammelt und